

Tierische Überwinterungsstrategien (Grundschule)

Name:

Date:



Wie überleben Tiere den Winter?

Wenn es draußen kalt wird und Schnee fällt, wird es für Tiere schwierig, genug Futter zu finden und warm zu bleiben. Schließlich können sie nicht einfach Winterkleidung anziehen. Doch Tiere haben clevere Tricks, um den Winter zu überstehen!

Auf diesem Arbeitsblatt erfährst du, welche spannenden Strategien Tiere nutzen, um die kalten Monate zu überleben. ❄️

 Wie schützen sich Menschen im Winter vor der Kälte? Notiere deine Überlegungen auf.

 Weißt du, was Tiere tun, wenn es kalt wird? Schreibe deine Ideen auf.

Tierische Überwinterungsstrategien (Grundschule)

Name:

Date:



♥ Lies den Text und erfahre, wie manche Tiere den Winter überleben. Beantworte danach die Fragen zum Text.

Der spannende Winterschlaf

Winterschlaf ist eine besondere Art, wie Tiere den kalten Winter überstehen. Wenn es draußen eisig kalt wird und wenig Nahrung zu finden ist, ziehen sich manche Tiere in gemütliche Höhlen oder Nester zurück und halten Winterschlaf. Dabei schlafen sie nicht nur eine Nacht, sondern viele Wochen oder sogar Monate. Während des Winterschlafs wird der Körper der Tiere ganz langsam. Sie atmen weniger und ihr Herz schlägt auch langsamer. So verbrauchen sie weniger Energie und müssen nicht so oft aufwachen, um zu essen.

Der Winterschlaf hilft den Tieren, den Winter zu überstehen, ohne zu frieren oder zu hungern. Damit sie gut durch den Winter kommen, fressen viele Tiere im Herbst ganz viel, um sich ein kleines Fettpolster anzufuttern. Dieses Fettpolster gibt ihnen die Energie, die sie während des Winterschlafs brauchen. Winterschlaf ist also eine clevere Überlebensstrategie der Tiere, um die kalte Jahreszeit sicher zu überstehen. Wenn der Frühling kommt und es wieder wärmer wird, wachen die Tiere auf und kommen hungrig und voller Energie aus ihren Verstecken heraus.

🖋 Wähle jeweils aus, ob die Aussage wahr oder falsch ist.

Winterschlaf ist eine Strategie, um den Winter ohne zu frieren oder zu hungern zu überstehen.

Wahr Falsch

Tiere atmen während des Winterschlafs mehr als üblich.

Wahr Falsch

Im Frühling wachen die Tiere hungrig und voller Energie auf.

Wahr Falsch

Während des Winterschlafs müssen Tiere oft aufwachen, um zu essen.

Wahr Falsch

Im Herbst fressen Tiere weniger, um sich auf den Winterschlaf vorzubereiten.

Wahr Falsch

Tierische Überwinterungsstrategien (Grundschule)

Name:

Date:



♥ Lerne nun drei Tiere kennen, die diese Strategie im Winter nutzen.

Igel



Hallo! Ich bin Emil, der Igel. Im Winter schlafe ich tief und fest in meinem Laubhaufen. Es ist gemütlich und warm hier, auch wenn draußen Schnee liegt. Mein Herz schlägt ganz langsam, und ich wache erst im Frühling wieder auf. Dann habe ich richtig Hunger!

Igel im Winter

Fledermaus



Hey! Ich bin Luna, die Fledermaus. Im Winter schlafe ich kopfüber hängend von der Decke einer Höhle. Meine Körperfunktionen sind auf ein Minimum reduziert, sodass ich kaum Energie verbrauche. Erst wenn der Frühling kommt, wache ich wieder auf und fliege hinaus in die Nacht.

Fledermaus im Winter

Siebenschläfer



Hi! Ich bin Max, der Siebenschläfer. Während des Winters schlafe ich in meinem gemütlichen Nest aus Blättern und Moos. Ich habe genug Fettreserven angelegt, um die kalten Monate ohne Nahrung zu überstehen. Erst im Frühling erwache ich wieder und bin bereit für neue Abenteuer.

Siebenschläfer im Winter

Tierische Überwinterungsstrategien (Grundschule)

Name:

Date:



 Fülle das Kreuzworträtsel aus.

						1							
		5											
		6											
								2					
				4									
3													
	7												

Across

- 3 Tier, das in einem Nest aus Blättern und Moos schläft (14)
- 5 Jahreszeit, in der Tiere aus dem Winterschlaf erwachen (8)
- 7 Prozess, bei dem Tiere im Winter schlafen, um Energie zu sparen (12)

Down

- 1 Tier, das kopfüber hängend Winterschlaf hält (10)
- 2 Tier, das in einem Laubhaufen Winterschlaf hält (4)
- 4 Energiequelle, die Tiere während des Winterschlafs nutzen (4)
- 6 Ort, an dem Fledermäuse Winterschlaf halten (5)

Tierische Überwinterungsstrategien (Grundschule)

Name:

Date:



 Schau dir das folgende Video an und lerne weitere Überwinterungsformen von Tieren kennen.



Youtube: Winterschlaf, Winterruhe und Winterstarre - Wo ist der Unterschied?

To watch the youtube video just scan the QR code.

<https://www.youtube.com/watch?v=ww0My4KAJll>

 Wähle für jede Frage die richtige Antwort aus.

Welche Tiere halten Winterschlaf und nutzen ihre Fettreserven als Energiequelle?

- Waschbären und Dachse Igel und Fledermäuse Fische und Frösche
 Eichhörnchen und Braunbären

Warum wachen Tiere, die Winterruhe halten, gelegentlich auf?

- Um sich aufzuwärmen Um zu migrieren Um den Bau zu reinigen
 Um Nahrung zu suchen und zu fressen

Wie unterscheiden sich Tiere in der Winterstarre von Tieren im Winterschlaf?

- Tiere in der Winterstarre ziehen in wärmere Regionen.
 Tiere in der Winterstarre haben einen langsamen Stoffwechsel und eine niedrige Körpertemperatur, ähnlich wie Tiere im Winterschlaf, sind aber komplett erstarrt und nicht weckbar.
 Tiere in der Winterstarre sind aktiv und suchen gelegentlich nach Nahrung.
 Tiere in der Winterstarre haben einen schnellen Stoffwechsel und sind wachsam.

Wie bereitet sich ein Feldhamster auf die Winterruhe vor?

- Er vergräbt sich im Schlamm, um in Winterstarre zu verfallen.
 Er rollt sich zu einer Kugel zusammen und gräbt sich unter der Erde ein.
 Er zieht in wärmere Regionen, um der Kälte zu entgehen.
 Er legt einen Bau an, der keinen Bodenfrost zulässt, und lagert Vorräte tief unter der Erde.

Welche Strategie nutzen Braunbären, um den Winter zu überstehen?

- Sie legen eine Fettreserve vor dem Winter an und verweilen in ihrer Höhle.
 Sie halten Winterstarre und zehren von ihrer Fettreserve.
 Sie wandern in den Süden und entkommen so der kalten Jahreszeit.
 Sie wachen regelmäßig auf, um sich auf die Jagd zu begeben.

Was unterscheidet die Winterruhe von Winterschlaf bezogen auf den Stoffwechsel der Tiere?

- Winterruhe-Tiere haben einen normalen Stoffwechsel und wachen gelegentlich auf, um Nahrung zu suchen.
- Winterruhe-Tiere ziehen sich in warme Regionen zurück.
- Winterruhe-Tiere haben einen langsamen Stoffwechsel und wachen selten auf.
- Winterruhe-Tiere sind komplett erstarrt und nicht weckbar.

Tierische Überwinterungsstrategien (Grundschule)

Name:

Date:



 Verbinde die Überwinterungsform mit dem passenden Text.

Winterruhe

Tiere schlafen viel, wachen aber zwischendurch auf, um zu fressen.

Winterstarre

Tiere bekommen ein dickeres Fell, um sich vor Kälte zu schützen.

Winterschlaf

Tiere fressen sich vor dem Winter dick, um Energie zu speichern.

Fellwechsel

Tiere ziehen in wärmere Gebiete, um dort zu überwintern.

Fettreserven

Tiere schlafen tief und senken ihre Körpertemperatur stark.

Zugverhalten

Tiere sind komplett bewegungslos und wachen erst im Frühling wieder auf.

Tierische Überwinterungsstrategien (Grundschule)

Name:

Date:



✎ Weißt du, was diese Tiere im Winter machen? Ordne zu.

Winterschlaf

Winterruhe

Winterstarre

Winteraktiv

Hase · Igel · Marmelose · Schlange · Kröte · Braunbär · Fuchs · Marderhund · Frosch · Wildschwein · Reh · Siebenschläfer
· Schildkröte · Hirsch · Waschbär · Eidechse · Feldmaus · Eichhörnchen · Feldhamster · Dachs